

Liebe-Licht-Kreis am 27. Januar 2007

Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, dem 24. 02. 2007 um 14.00 Uhr

Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.

Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Gebet: Mein geliebter VATER, JESUS CHRISTUS, ja, wir können nur schweigen und ergriffen sein, ob Deiner Gegenwart hier mitten unter uns. Wir dürfen Deine Liebe und Deine Kraft so nahe spüren, und das erfüllt unsere Herzen mit großer Dankbarkeit.

Wir wollen Dir unsere Dankbarkeit zeigen, indem wir unsere Herzen jetzt ganz weit öffnen, damit wir Dir nahe sein können und Dir noch immer näher kommen. VATER, das ist unsere ganze Sehnsucht, Dir nahe zu sein, daß Du mit uns sein kannst.

So sind wir jetzt bereit, Dein WORT zu hören und geben uns in einer Meditation Dir hin und werden ganz stille und versenken uns in Deine Liebe. Danke, geliebter VATER.

Amen.

Meditation: Schnee ist draußen gefallen, Schnee, so leise, daß wir es nicht hören können. Der Schnee sagt uns: „Öffnet eure Herzensohren, und schließt eure Herzensaugen! Geht in euch hinein und spürt, was der Schnee draußen bewirkt!“

Nach dem Orkan der letzten Woche ist er uns von der Natur geschenkt worden. Der Schnee, der alles bedeckt. Alles ist weiß, da, wo der Mensch seinen Tritt nicht hingelenkt hat. Wir gehen geistig hinaus in die Natur, und wir freuen uns auf den Schnee, auf die weiße Fläche vor uns.

Die Sonne strahlt und streichelt den kalten Schnee, und der Schnee zeigt seine Kristalle. Er glitzert und funkelt in allen Farben, und spiegelt die Farbenpracht der Schöpfung unseres himmlischen VATERS, wider.

Alles dient, auch die Farben, die in unsere Herzen einströmen. Schaut, wenn ihr nur eine Farbe zum Schwingen bringt, ist da nicht ein Sehnen nach viel, viel mehr Farben? Stellt euch vor, wie die in den Schneekristallen von der Sonne erweckten Farben eure Herzen erfreuen! Geht nach innen! Spürt ihr, wie euer Herz und euer leiblicher Körper durchlichtet sind?

Stellt euch vor, daß diese Farben durch alle Zellen eures Körpers strahlen. Wie könntet ihr dann nicht strahlen? Das ist GOTTES Werk. GOTT schafft in jeder Sekunde. Wir müssen uns nur aufmachen und bereit sein hinzuschauen, was ER uns schenkt.

So wie der glitzernde Schnee uns die wundervollen Farben schenkt, so gibt der Schnee uns auch Kühlung; Kühlung von den Tagen, in denen wir im weltlichen Eifer schaffen. Er gibt uns Stille und Ruhe und besänftigt alles.

Wenn wir tiefer in das Element Wasser, das sich uns als Schnee zeigt, schauen, erkennen wir, wie er uns in seiner wunderbaren Einfachheit Ruhe in die Seele senkt, weil er alles bedeckt, was unruhig war. Es ist, als wenn ein großes Wunder nach dem Orkan geschehen ist. Die aufgewühlte Welt darf schlafen gehen, darf für einen Moment ausruhen.

Sollten das nicht auch unsere Gedanken tun? Stille werden, stille werden, schweigen und mit unseren Herzensohren hören. Gibt es etwas Schöneres?

So nehmen wir das, was der HERR uns draußen beschert hat, tief in unser Herz hinein, den Schnee in seiner Reinheit und seinem funkelnden Glanz. Wir öffnen weit unsere Herzen, damit wir das WORT des HERRN hören können.

Offenbarung aus der Liebe

ICH, VATER UR, Bin mitten unter euch, Bin zu jedem hingegangen und habe ihn begrüßt; denn ihr seid auf Meinen Ruf hin hierher gekommen. Ihr habt den Weg nicht gescheut und liebet euch von nichts abhalten.

Sehet, Meine Söhne und Töchter, wenn ihr in späterer Zeit als Meine Werkzeuge hinausgeht, und es stürmt und schneit, oder es gibt Gewitter, und der Regen prasselt auf die Erde nieder und droht, alles zu überschwemmen, bleibt ihr dann in eurer warmen Stube sitzen und verstopft eure geistigen Ohren, statt euren Geschwistern, die in Not geraten sind, zu helfen?

Wenn ihr Meine Werkzeuge seid, dann fürchtet ihr euch vor nichts. ICH Bin euer Schirm und Schutz, Engel umgeben euch, und ihr geht hinaus und helft euren Nachbarn, deren Häuser überschwemmt sind, weil sie in tieferen Gebieten liegen. Ihr geht hinaus, um überall dort Hilfe zu schenken, wo diese gebraucht wird. Verzweifelte Menschen werdet ihr trösten, Kranke werdet ihr heilen. Ihr strahlt Hoffnung und Zuversicht aus; denn ihr wißt, die Erde wandelt sich, und bald komme ICH in Macht und Herrlichkeit, um Meine Kinder in das Reich der Liebe, des Friedens zu führen.

Diese Zeitspanne „ein Jahr“ möge euch dazu dienen, daß ihr euch festigt, nicht nur in der Liebe zu Mir – die ihr alle in euch tragt –, sondern auch in der Liebe zur Schöpfung und zu euren Mitmenschen, gleich, wie sie sich euch gegenüber verhalten. Verweilt nicht zu lange bei den euch vorgehaltenen Spiegeln! Es gibt nicht mehr viel Zeit, um eure Fehler und Schwächen auszumerzen. Wenn ihr immer wieder an eure Schwächen denkt, so verstärkt ihr sie.

ICH brauche Söhne und Töchter, die grenzenlos lieben.

Wenn ihr in diese Liebe hineinwachset, dann werden eure Fehler, eure Schwächen, ohne **daß** ihr es bemerkt, besiegt, denn die Liebe ist die stärkste Macht des Universums; Liebe ist Schöpfungskraft. Wenn ihr in der Liebe wirkt, so schöpft ihr aus Meiner Fülle einen neuen Menschen und werdet beruhigt den alten Adam, der ihr jetzt noch seid, beerdigen.

Meine geliebten Söhne und Töchter, auch wenn in euch so manche bange Frage auftaucht, und ihr bittend zu Mir aufschaut und sagt: „VATER, was kommt alles auf uns zu?“, so antworte ICH: „Fürchte dich nicht, Mein Kind; denn ICH und du, Wir sind eins, eines GEISTES in der Liebe, und aus dieser Liebe heraus wirst du alles das vollbringen, was ICH vollbracht habe, als ICH als JESUS über die Erde ging.

Jetzt ist die Zeit Meines GEISTES, und Mein GEIST ist mit jedem von euch eins. Mein GEIST strahlt über euch, über euren inwendigen GEIST. ICH lege so viel Kraft aus Meiner Gnade in euch, daß sich jegliche Furcht in Freude verwandelt, in eine Freude, die aus eurem inneren Wesen, dem Sohn, der Tochter strahlt; denn ICH Bin ein GEIST der Freude.

Nicht ICH sende Meinen Menschenkindern Unheil. Nein! ICH will sie vor diesem Unheil bewahren, und dazu seid ihr als Meine Lichtboten auf Erden, um das, was als Saat ausgesät wurde, was jetzt als Ernte euch allen bevorsteht, noch abzumildern.

Ihr habt in den himmlischen Welten aus der Freude mitgeschaffen und mitgeschöpft. Wieviel Feste haben Wir gemeinsam gefeiert, ach, könntet ihr euch darin erinnern; aber es kann im Menschenkleid nicht sein, sonst würde euer Herz vor Sehnsucht zerspringen. Doch eine Ahnung tragt ihr in euch, und deshalb habt ihr auch so große Sehnsucht nach Mir.

Die Schöpfungskraft, mit der ihr in der ewigen Heimat, in den Himmeln, geschaffen habt, liegt auch jetzt noch in euch. Was ICH Meinen Kindern geschenkt habe, nehme ICH ihnen nicht wieder weg. Doch die Kräfte sind verschüttet und warten darauf, daß ihr sie wieder in euch erweckt und mit ihnen arbeitet zum Wohle der Natur und eurer Mitgeschwister auf Erden.

Oftmals empfindet ihr eine tiefen Traurigkeit. Der Grund hierfür ist, daß Meine Sehnsucht nach jedem einzelnen Kind in euch einstrahlt. Der inwendige Sohn, die inwendige Tochter empfinden diese Sehnsucht, und sie möchten am liebsten hinaus in die Welt wandern,

um alle aufzurütteln, um allen anderen Meiner Kinder die Botschaft zu bringen: „Der VATER liebt euch und sehnt sich nach euch, nach jedem einzelnen!“

Doch so, wie ICH den freien Willen beachte, tut ihr desgleichen. Jedem unter euch führe ICH jetzt schon durch Meine Engelboten die Menschenkinder zu, denen ihr helfen könnt. Je mehr ihr in die Liebe, die keine Unterschiede kennt, hineinwachset, desto größer wird der Kreis, denen ihr helfen könnt.

Im Verbund mit vielen anderen Gemeinschaften aller Religionen wirkt ihr als Licht. **Und das Licht siegt** auch durch euch, zwar mit Meiner Kraft, doch **durch euch**. Höret Mein WORT, und laßt es in eurem Inneren nachschwingen!

Auch wenn ihr jetzt noch eurer täglichen Arbeit nachgeht, und etwas Zeit verstreichen wird, bei dem einen weniger, bei dem anderen mehr, bis ihr voll gefordert seid, so sollt ihr euch dennoch vorbereiten, damit ihr immer mehr von Meiner Liebe aufnehmen könnt.

So gebe ICH euch eine Aufgabe, wie ihr die Licht- und Kraftaufnahme aus Mir steigern könnt:

Ihr kommt in der Meditation zu Mir, verbindet euch mit Mir, ihr redet mit Mir. Meine Liebe schwingt in euch ein. Dann möget ihr euch im stillen Kämmerlein hinstellen, eure Arme ausbreiten und Meine Liebe, Meinen Segen, Meinen Frieden, Mein Licht und Mein Heil kraftvoll hinaussenden in diese Welt, ohne daß ihr an irgend etwas denkt.

Wenn ihr nach eurem freien Willen diese Aufgabe erfüllt, so werdet ihr bemerken, daß euch Meine Kraft von Tag zu Tag immer stärker durchpult, jede Zelle eures Körpers vibriert und richtet sich auf Meinen LIEBEGEIST aus. Wenn ihr das Heil in die Welt hinaussendet, so durchströmt das Heil auch euch und wird auch euch von den Gebrechen dann heilen, wenn ihr getreu Meinen Spuren über euer persönliches Golgatha geht.

Das persönliche Golgatha muß nicht immer nur Schmerz oder Krankheit sein, es kann genauso an eurer Arbeitsstätte liegen, wenn ihr mit den Kollegen oder Kolleginnen Schwierigkeiten habt. Bisher habt ihr gelernt: „Hast du Schwierigkeiten, Mein Kind, schau zuerst auf dich!“ Dieses Gesetz bleibt nach wie vor bestehen. Aber da ihr aus diesem Gesetz hinauswachsen sollt, in die Liebe hinein, wird dieses Gesetz von einem höheren – dem Gesetz der Liebe – abgelöst.

Ganz gleich, wie man euch behandelt, ihr seid Liebe. Ihr segnet jeden Kollegen, jede Kollegin. Ihr strahlt Frieden aus. Es wird nicht gleich Liebe und Friede um euch sein, denn diejenigen Meiner Kinder, die noch durch tiefste Dunkelheit gehen, setzen sich zur Wehr, behindern euch, indem sie noch mehr Zank und Streit in die Herzen eurer Mitgeschwister legen. Verzagt dann nicht, sondern bleibt auf eurem eingeschlagenen Weg über Golgatha! Liebt und segnet! Das gleiche gilt für euer persönliches Umfeld, für eure Familien, wenn es da Schwierigkeiten gibt, oder wo auch immer.

Jeder unter euch hat seine Kämpfe hier auf Erden; denn ihr seid weithin sichtbares Licht in einer tiefdunklen Welt. Dieses Licht will man mit aller Kraft auslöschen, und deshalb werdet ihr behindert, wo man euch nur behindern kann. Lehnt ihr euch jedoch fest an Mich, schmiegt ihr euch an Mein Herz und sagt: „VATER, jetzt erst recht! Wenn ein ganzes Heer gegen Mich antritt: Es sind ja die Geschwister, die ich mit heimbringen wollte. Wenn ich schwach bin, VATER, schenk Mir Deine Kraft!“

Sanft streiche ICH euch dann über euer Haupt und sage: „Mein geliebter Sohn, Meine geliebte Tochter, siehe es ist gut, wenn du an Mein Herz eilst, wenn du dich fest an Mich schmiegst, Wir sind ja eines GEISTES, und aus dieser Einheit heraus erhältst du alle Kraft, nicht den winzigsten Schritt zurückzuweichen, sondern vorwärtszuschreiten mit ausgebreiteten Armen alle die mitnehmend, die links und rechts am Wegesrand euch am Leuchten hindern wollen.“

Wahrlich, ICH sage euch, es ist eine neue Zeit, die jetzt für euch, Meine Lichtboten, anbricht, die Zeit des Zögerns, die Zeit des Zauderns ist vorüber. Ein heiliger Ruf ergeht an euch:

„Wirket in und aus Meinem GEIST – jetzt!“

ICH verspreche euch, daß es immer wieder Stunden geben wird, wo ihr euch mit Gleichgesinnten trefft, Stunden, in denen ihr mit der Heimat eng verbunden seid; denn wo ICH Bin, ist die Ewigkeit, ist doch euer Zuhause.

Kommet her zu Mir, Meine geliebten Söhne und Töchter, Meine Arme sind ausgebreitet, und ICH schließe euch alle darin ein! Auf euren Stirnen leuchtet das Kreuz der Weihe – auch bei dir, Meine geliebte Tochter, die du von so weit her an diesen Ort geeilt bist. Ihr seid Meine Kreuzträger, und jeder unter euch trägt das Schwert der Liebe in seinen Händen.

Nun seid ihr ganz nahe bei Mir, und ihr empfindet, wie Meine Liebe euch umarmt, euch für diesen neuen Abschnitt in Zeit und Raum Mut zuspricht, wie euch Meine Kraft zufließt und den Menschen stärkt, der da und dort noch ängstlich ist. ICH verstehe dies, habe doch auch ICH in der Ölbergnacht Todesangst gelitten. Ihr tragt nur einen winzigen Span des Weltenkreuzes.

Ihr seid auch nicht allein Licht auf dieser Erde. Es sind viele noch nicht erwachte Lichtboten um euch, und so mancher, der euch noch als Hindernis im Weg steht, ist in Wirklichkeit euer Bruder, eure Schwester aus dem Licht. Eure Liebe deckt dies auf.

Nun ruht ihr an Meinem väterlichen Herzen und schaut auf Raum und Zeit, und dann blickt ihr in die Ewigkeit, und ein wenig erinnert ihr euch an euer Zuhause. Ihr verspürt den Hauch der Ewigkeit und seht die Kürze eines Erdenlebens, das euch manchmal so lange erscheint. Zuversicht erwächst jetzt in euch; denn ihr erinnert euch an eure Kraft und Stärke, die ihr als Meine Söhne und Töchter des Himmels in euch tragt. Ihr erinnert euch, daß ihr inwendig weithin strahlendes Licht seid, ausgestattet mit Meinem Erbe.

Vor diesem Sohn, vor dieser Tochter neigt sich euer Mensch. Wie klein ist er doch, wie beengt in seinem Denken, in all seinen Möglichkeiten, und dennoch wurde auch ICH Mensch, also ist das Menschsein nicht nur diese Beengung in einem menschlichen Körper, sondern es ist eine hohe Aufgabe, die jeder von euch mit Freude im Herzen lösen wird.

Nun Mein Versprechen: Je mehr und inniger ihr euch eurem inneren Sein nähert, desto mehr geistige Gaben kann ICH euch schenken. Meine Gaben sind in euch, die Gabe des Heilens, die Gabe des Hellsehens, die Gabe der Rede im ICH Bin, der Zwiesprache zwischen VATER und Kind und noch viel mehr, alles liegt in euch.

ICH beschenke jedes Kind gleich, so, wie ICH auch jedes Kind gleich liebe. Vor einiger Zeit habe ICH euch schon gesagt: Wenn ein Cherub oder ein Seraph an einem eben zum Gotteskind erhobenen Kindlein vorbeigeht, so verneigen sie sich vor ihm. Die Aufgaben sind verschieden, aber jedes Kind ist vor Mir gleichgestellt dem anderen.

Diese Harmonie des Himmels möge auch unter euch sein, so, wie ihr jetzt empfindet, wenn ihr liebt, ist Frieden, ist Harmonie, ist um euch Licht, auch wenn es euch dunkel erscheint. Es wird sich wandeln, so, wie sich alles letztlich in Licht umwandelt, in das ewige Sein, wenn das letzte Kind, Meine Sadhana, heimgekehrt ist.

Jedem einzelnen von euch lege ICH jetzt Meine Hand auf sein Haupt, ihr steht noch immer ganz nah bei Mir. Jeden segne ICH mit Meiner Liebe und Meiner Barmherzigkeit, die euer Antrieb sein soll, euren Mitgeschwistern und der Schöpfung beizustehen. Liebe und Barmherzigkeit strömen in euch ein und erwecken Meine Eigenschaften, die auch in euch liegen.

ICH segne Dich, Mein Kind, und ICH segne euch alle, ihr Seelen, die ihr hier anwesend seid. Meine Kinder im Seelenkleid, ihr wurdet hierher geführt, damit ihr euch entschließt, der Erde den Rücken zuzukehren und heimzugehen in das ewige Licht. Eure Engel, die euch zur Seite stehen, begleiten euch, helfen euch und zeigen euch die Aufgaben, an denen ihr wachset und euch zu der Liebe wieder entwickelt, die auch ihr inwendig in euch tragt.

ICH segne diesen Abschnitt in Zeit und Raum, jeder einzelne für sich kann und darf sich entscheiden, ob er Mir über den Weg „Golgatha“ folgt. Dies ist eine Herzensangelegenheit.

ICH segne Meine Schöpfung und lege aus Meiner Macht, Kraft, Gewalt und Stärke so viel aus Meiner Gnadenfülle in euch, wie ihr bereit seid zu tragen.

Mein WORT ist noch unter euch, ICH schweige jetzt durch dieses Werkzeug.

Amen.

Offenbarendes Wort durch einen Bruder

Meine geliebte Tochter, die du diesen Kreis im Irdischen schon jahrelang führst, mit Meiner Kraft und Liebe segnend stehe ICH hinter dir, und ICH danke dir. ICH, dein himmlischer VATER, danke dir, daß du Mir dein Herz und deine Liebe schenkst, daß du Mein WORT in diese Welt hinausträgst, zu den Meinen, zu den Suchenden, zu den Verzweifelten, zu Meinen Werkzeugen und Lichtboten. Wahrlich, durch diese Aufgabe, die du seit langer Zeit wahrnimmst, wurden viele gerufen, viel mehr, als du dir vorstellen kannst.

ICH rufe hinaus in diese Welt: „Meine Wortträger und Lichtboten, wo ist euer Ja zu Mir? ICH, euer VATER, rufe euch; denn ICH brauche euch für die Zeit, die kommt; denn wie ihr spürt und hörtet, ist diese Zeit im Wandel.“

Vieles kann abgemildert werden, indem ihr euer Herz zu Mir erhebt. ICH erinnere euch in eurer tiefsten Seele an euer Ja zu Mir, ihr, die ihr ausgegangen seid, um Licht für Meine Söhne und Töchter auf Erden zu sein.

ICH poche erneut an euer Herz und rufe euch: „Meine geliebten Kinder, ICH brauche euch für diese neue Zeit, für die Wandlung der Erde und für die Menschen, die ICH euch zu führen möchte.“

Kinder des Lichtes, wie ihr hörtet, kommt die Zeit der Tat. Viele sind schon lange auf dem Weg. Erhebt euer Herz, und beschäftigt euch nicht mehr mit Kleinigkeiten! Damit durch die Liebe das Gesetz der Saat und Ernte abgemildert werden kann. Damit ihr Meinen Menschenkindern helfen könnt. Mein Herz sehnt sich nach jeder Seele. Mein VATERHERZ möchte jede Seele tief im Innersten berühren, und ICH bitte euch, helft Mir, Meine Kinder zurückzuführen.

Meine Liebe strahlt in diese Welt, und es bedarf einiger, die voranschreiten für die Zeit, die kommt, für die Zeit, die ernst ist und wird. Haltet zusammen, und geht symbolisch Hand in Hand! Unterstützt euch als Meine tatkräftigen Kinder! Ihr, die ihr Mir nachfolgt, legt Zeugnis ab von Meiner Liebe, die ICH als JESUS auf diesem Planeten euch vorgelebt habe.

Ihr seid Licht aus Meinem Licht, und dieses Licht kommuniziert mit Meinem Licht. Eure Zellen sind Licht und kommunizieren untereinander mit Licht. Wenn ihr euch auf das Licht ausrichtet, spürt ihr, wie es licht in euch wird. Wahrlich, es ist Mein Licht, das Licht Meiner Liebe zu Meiner Schöpfung, zu jedem Meiner Kinder.

Auch wenn eure Aufgaben unterschiedlich sind, so habe ICH euch gerufen, jedes Kind an seinen Platz, zu seiner Aufgabe, zu der es ja gesagt hat. ICH bitte euch erneut um euer Ja. Nehmt jedoch dieses Ja sehr ernst, damit ICH euch führen kann, damit die Verbindung VATER-MUTTER-GOTT und Kind noch inniger und intensiver wird. ICH möchte euch an Mein VATERHERZ ziehen, daß ihr euch geborgen fühlt.

ICH erhebe Meine Hände über euer Haupt, und Meine unendliche Kraft strömt in euch ein. Nehmt diese Kraft, und verschenkt sie an euren Nächsten; denn er ist es, der sie braucht, der sie benötigt! Je mehr ihr euch öffnet, desto mehr kann euch zufließen, desto mehr kommt Licht auf diese dunkle Erde, desto schneller erhellt sich der Planet, desto mehr Freude und Dankbarkeit werdet ihr empfinden vor der Herrlichkeit des HERRN. Wahrlich, nehmt dieses Bild mit in die kommende Zeit:

Freude vor der Herrlichkeit des HERRN

Amen.

Offenbarendes Wort durch einen Bruder

Meine geliebten Kinder, ihr wißt, ICH Bin mitten unter euch, doch habt ihr Mich in eurem Inneren auch auf- und angenommen? ICH, Der ICH euer VATER Bin, der ICH auch euer Bruder sein möchte, nur wenn ihr Mich auf- und angenommen habt, kann ICH durch euch wirken.

ICH möchte der Lotse eures Lebensschiffes sein. ICH werde euer Schiff durch alle Stürme geleiten, durch die Nacht, durch alle Klippen, wenn ihr Mir vertraut. Denn ihr sollt in euer Lebensschiff noch viele eurer Geschwister aufnehmen, die im Meer der Welt umherschwimmen, ja umherirren. Ihr sollt sie mit Meiner Hilfe einsammeln, ihr sollt das Licht sein, daß eure Geschwister anzieht und ihnen die Rettung schenkt.

Deshalb weitet euer Herz für Meine Liebe, und vertraut Mir voll und ganz! Nur wenn nichts mehr zwischen uns steht, habt ihr die Kraft, euren Geschwistern zu helfen, und sie bedürfen eurer Hilfe.

Ihr habt euer Ja gegeben. Erneuert euer Ja! Seid mutig, und schreitet mit Mir voran; denn ICH Bin nicht nur der Lotse, ICH Bin auch der Fels in der Brandung! Diese Stärke möchte ICH euch übertragen, damit auch ihr die Kraft habt, all die Geschwister einzusammeln, die auf euch warten.

ICH Bin immer bei euch, ihr seid nie verlassen. Auch wenn es oft eine sehr schwierige Strecke zu bewältigen gibt, seid und bleibt ihr geborgen in Meiner Liebe und strahlt diese – gepaart mit Güte und Barmherzigkeit – hinaus in die Welt, und sie wird lichter und lichter.

Mit eurer Kraft kann vieles durchstrahlt werden. Tragt die Liebe mit Mir hinaus zu all euren Geschwistern, zur Mutter Erde, zu den Naturreichen, zu den Elementen, zu den Elementarwesen, zu allem Sein, ja zu Meiner gesamten Schöpfung! Ihr seid Mitschöpfer der neuen Erde.

Meine geliebten Kinder, geht mit Mir in den weiteren Abend, Mein Segen ist und bleibt unter euch.

Amen.

Anmerkung: **Die Gruppe in Gadendorf** trifft sich am Samstag, dem 3.2.07 um 14.00 Uhr.
Am 4., 5. und 6. Mai ist ein Geschwistertreffen in Gadendorf, (in der Nähe von Kiel) Bergstraße 12, geplant. Kontakt: 04381415283
Die Gruppe in Rutesheim (bei Leonberg) trifft sich am 10.2.07 um 14.00 Uhr.
Info/Kontakt: 07152/51700 und 07139/18198